



Offenbach, den 28.05.2026

**Protokoll** der 2. Sitzung des Pfarreirates Hl. Theresa von Avila, Mühlheim-Obertshausen

am 28. Mai 2026 im Gemeindezentrum St. Maximilian Kolbe

**Sitzungsbeginn:** 19:34 Uhr

**Sitzungsende:** 21:52 Uhr

**Anwesenheit:** Es sind 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, 4 Mitglieder fehlen entschuldigt/sind abwesend. Die Anwesenheitsliste liegt dem Protokoll als Anhang bei.

1) Begrüßung: Julian Kaiser eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2) Formalia:

a. Beschlussfähigkeit (Anwesenheit >50 %, bei Wahlen 2/3) – ist gegeben

b. Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 21.04.2026 – einstimmig mit einer Enthaltung angenommen

c. Beschluss der Tagesordnung:

Kerstin Ludwig weist darauf hin, dass unter Pkt. 11 der Arbeitskreis Kath. Erwachsenenbildung (KEB) fehlt. Dieser wird als Pkt. 11. b eingefügt.

Das Gremium beschließt die Tagesordnung einstimmig ohne Gegenstimme oder Enthaltung.

3) Kommunikationswege des Pfarreirats:

1. Können wir innerhalb des Pfarreirats Mailadressen offen führen? (Datenschutzbewusstsein)

Beschlussvorlage zu 3.1:



Der Pfarrerrat beschließt, dass die Mailadressen zur internen Kommunikation der stimmberechtigten und beratenden Mitglieder des Pfarrerrates ab dem 28.05.2026 offen geführt werden.

Einstimmig beschlossen.

2. Werden die Protokolle des Pfarrerrats veröffentlicht? Wenn ja, in welcher Form?

Der Pfarrerrat beschließt, dass die Protokolle der Sitzungen des Pfarrerrates ab dem 28.05.2026 auf der Homepage der Pfarrei Hl. Theresa von Avila veröffentlicht werden. Der Beschluss gilt rückwirkend für das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 21.04.2026. Dabei ist darauf zu achten, dass Daten und Informationen, die den Datenschutz betreffen oder aufgrund der Statuten oder der Geschäftsordnung unter Ausschluss der Öffentlichkeit besprochen werden, nicht veröffentlicht werden.

Einstimmig beschlossen.

3. Elektronische Unterstützungssysteme für Gremien (also auch für KVR und Gem. Ausschüsse)

Dirk Stoll stellt Folgendes vor: „Konzept für die Kommunikation mit elektronischen Mitteln in der Pfarrei Hl. Theresa von Avila, Mühlheim-Obertshausen“ (Siehe Anlage).

Der Pfarrerrat beschließt, dass Nextcloud als Speicher für die Ablage von Dokumenten des Pfarrerrats genutzt wird. – einstimmig angenommen.

Der Pfarrerrat empfiehlt den Gemeindeausschüssen, die Nextcloud zur Dateiablage zu nutzen. – einstimmig angenommen.

Der Pfarrerrat empfiehlt den Gemeindeausschüssen und den Verwaltenden von Pfarrheimen (auch Gemeindezentren) dringend,



ChurchDesk zur Raumplanung zu nutzen. – einstimmig angenommen.

#### 4. Abschied Pfarrer Schneider – Rückblick

- Julian Kaiser dankt allen Mitwirkenden (Geschenk, Sektempfang, Gottesdienst)
- Leider haben sich nicht alle Redner:innen an die Zeitvorgaben gehalten.
- Es war ein tolles Ereignis in der Pfarrei mit Kräften aus allen Gemeinden.
- Es ist der Eindruck entstanden, dass Pfr. Schneider froh und beseelt über die Art und Weise der Verabschiedung war.

#### 5. Einführung Pfarrer Puckel

Julian Kaiser berichtet vom Vorbereitungstreffen am 13.05. Es wird am 14.06. um 14 Uhr einen festlichen Gottesdienst mit Generalvikar Dr. Sebastian Lang geben, an den sich ein Sektempfang anschließt. Die Aufgaben sind im Vorbereitungskreis aufgeteilt.

Heike Bodensohn versucht zwei „Bewacher“ für den vor dem Gottesdienst aufgebauten Sektempfang zu finden.

Paula Gregorio Rodrigo sucht aus jeder Gemeinde eine:n Leser:in für je eine Fürbitte.

Es wird angeregt eine Dixi-Toilette aufzustellen. Dr. Volker Kurz sagt die Mittel kurzfristig zu. Jutta Moka spricht Susanne Zahn darauf an und bittet sie, sich darum zu kümmern.



6. Umgang mit Bezeichnung "Pfarrei" und "Gemeinde":

Pfarrfest oder Gemeindefest (Durch die Vorbereitung in div. Gemeinden wurde deutlich, dass es nicht selbstverständlich ist, dass das Pfarrfest jetzt Gemeindefest heißen müsste.)

Beschluss:

Der Pfarrerrat beschließt, dass die Bezeichnung „Pfarrei“ ab dem 28.05.2026 nur in Kontexten verwendet werden soll, in denen die Pfarrei Hl. Theresa von Avila als solche auftritt. In allen Kontexten, die einzelne Gemeinden betreffen, ist die Bezeichnung „Gemeinde“ zu wählen. Beispiel: Ein bisheriges Pfarrfest der ehemaligen Pfarrei wird in Zukunft Gemeindefest heißen. – Einstimmig beschlossen.

7. Verwendung von Gewinnen aus Festen/ Veranstaltungen (Allgemeine Abstimmungen zu Geldern und Vorgehen u.a. bei Festen )

Dirk Stoll richtet von VWL Sabine Barthel aus, dass aktuell die Einnahmen auf der Kostenstelle der Gemeinde/ der veranstaltenden Gruppe verbucht werden. Sie sind so dem allgemeinen Haushalt entzogen.

Der Pfarrerrat möchte, dass für Feste der Gemeinde eigene Kostenstellen genutzt werden. Beschlossen: Einstimmig bei einer Enthaltung.

8. Kontaktstellen Herz Jesu und St. Thomas Morus – Antrag auf Zusammenlegung

Die Begründung für die Schließung der Kontaktstelle St. Thomas Morus zum 31.08.2026 sind:



- Ausfall 5 Stunden Pfarrsekretariat Frau Geldner seit 01.01.2026 , deshalb wird Frau Reibling im Zentralen Pfarrbüro dringlichst gebraucht.
- Zusammenschließung beider Orte zu einer Gemeinde, deshalb nur eine Kontaktstelle.
- Neue Öffnungszeiten ab 01.09.2026 in der Kontaktstelle Herz Jesu: Dienstags von 14:00 bis 17:00 Uhr (15:00–18:00 Uhr sind momentan nicht möglich. Das würde sich vielleicht anbieten bei einer Neueinstellung.)

Im Gemeindefachausschuss von Herz Jesu und St. Thomas Morus wurde diese Maßnahme bereits am 25.03. vorgestellt und am 26.03. wurde im Kreis der Vermögensverwalter beschlossen.

Pfarrer Hofmann merkt an, dass die Reduzierung der Kontaktstelle und die Versetzung der Verwaltungskraft zuerst im Gemeindefachausschuss besprochen und im Treffen der Vermögensverwalter beschlossen wurde, bevor Frau Reibling über diese Pläne informiert wurde. Er hält diese Art der Kommunikation für schlecht.

Der Pfarrerrat nimmt die Zusammenlegung zur Kenntnis.

9. Infos aus den Fachausschüssen – aus Zeitgründen vertagt auf die Sitzung am 25.08.

- a. Gemeindefachausschüsse
- b. Jugendrat
- c. Caritassauschuss

10. Info aus dem Verwaltungsrat



- a. Der Verwaltungsrat der Pfarrei hat sich am 21.4. konstituiert. Dr. Volker Kurz wurde als Stellvertretender Vorsitzender gewählt. Es gab bereits gute Kontakte mit Pfarrer Puckel, der als Gast teilnahm.
  - b. In der Pfarrei ehrenamtlich tätige Personen sind durch das BO über die BG unfallversichert. Dies gilt zum Beispiel für Küsterdienste und beim Einsatz in Gemeindefesten.
  - c. Der VR ist für die Arbeitssicherheit in der Pfarrei zuständig. Die Zuarbeit übernehmen verantwortliche Personen in der Pfarrei und den Gemeinden. Diese benötigen Zuarbeit durch die Stabsstelle Arbeitssicherheit des BO. Am 1.9.26 unternimmt diese eine Begehung in der Pfarrei mit Vertretern der Pfarrei.
  - d. Im Pfarrheim von St. Sebastian sind ab 1.6. drei Etagen an eine Arztpraxis vermietet.
  - e. Die benannten Kümmerer und die Verantwortlichen der Zeltlager bekommen im Juni Bestätigungsschreiben der Pfarrei.
  - f. Bei den Gebäuden der KiTas in Herz Jesu und St. Thomas Morus stehen Renovierungsarbeiten an. Hier wird eine der beiden beim BO neu angestellten Personen zur Unterstützung der Pfarreien bei Bauherrentätigkeiten aktiv. Für die Pfarrei entstehen keine Kosten, da für die KiTas keine Miete erhoben wird.
11. Infos aus Arbeitskreisen/Teams (aus praktischen Erwägungen wurde der Pkt. 11 b vorgezogen)
- a. Team Öffentlichkeitsarbeit (Team ÖA)
    - i. Bisherige (alte) Gemeindeseiten werden zum 01. Juli abgeschaltet und die Besuchenden auf die gemeinsame Pfarreihomepage umgeleitet, um den Arbeitsaufwand für Homepageredakteur:innen zu reduzieren (keine Doppelpflege).



ii. Neue Pfarreihomepage (seit 01.02.26) für alle:

1. Gestaltung der Unterseiten für Gemeinden:

Das Team ÖA ist sich unsicher, wie die Unterseiten der Gemeinden gestaltet werden sollen.

Grundsätzlich wird ein einheitliches Konzept erarbeitet werden. Sowohl der Umfang der Inhalte, als auch die Gestaltung werden diskutiert.

Auf der jetzigen Seite

(<https://bistummainz.de/pfarrei-hl-theresa-von-avila>) können beim Besuch der einzelnen

Gemeindeseiten unterschiedliche Varianten angesehen werden.

Jens Oberbeck bitte um Rückmeldungen aus den Gemeindeausschüsse zu folgenden Fragen:

Inhalte: Welche Inhalte wünschen die Gemeinden (Ausschussmitglieder) auf ihrer Seite.

Design: Wird eher ein schlichtes Design oder ein farblich akzentuiertes Design bevorzugt

2. Unterseiten für Pfarreirat und Verwaltungsrat (aus Zeitgründen vertagt auf Sitzung am 25.08.)

b. Kath. Erwachsenenbildung

- i. Newsletter: Kerstin Ludwig bekommt einen Newsletter der KEB Mainz, der teilweise interessante Infos für alle Pfarreimitglieder enthält. Sie fragt, an wen sie das weiterleiten kann. Die Beratung ergibt, dass sie die Infos an [presse.muehlheim-obertshausen@bistum-mainz.de](mailto:presse.muehlheim-obertshausen@bistum-mainz.de) schicken soll. Dann sorgt das Team ÖA für eine Verbreitung auf Homepage und PfarreineNewsletter.



- ii. Veranstaltungen: Kerstin Ludwig unterstützt die Durchführung von Bildungsveranstaltungen in den Gemeinden und angeschlossenen Einrichtungen. Bei Bedarf einfach bei ihr nachfragen.

12. Bericht aus dem Rat der Katholikinnen und Katholiken im Bistum Mainz (Kerstin Ludwig/ Ulrich Picard)

- a. Umwandlung Sakralräume, Veranstaltung am 17.06. angeboten vom Institut für Spiritualität, nähere Infos bei Dr. Ulrich Picard
- b. Hinweis auf [Kommentar der DBK](#) zur neuen Enzyklika.

13. Abschluss der Sitzung:

Julian Kaiser dankt allen Anwesenden für ihr Durchhalten, wünscht einen guten Nachhauseweg und freut sich auf das Wiedersehen am 14. Juni bei der Amtseinführung von Pfr. Puckel.

Für das Protokoll

*D. Stoll*

Für den Vorstand

*J. Kaiser*  
*J. Puckel*